

KUNSTVEREIN BIELEFELD

Welle 61
33602 Bielefeld

KUNSTVEREIN
BIELEFELD

ACTS

EVENT - KB-02 - 09.19. / ACTS OF POTENTIALITY

AYLA PIERROT ARENDT

JULIE BÉNA

● ANJA DIETMANN

BALZ ISLER

● CHARLOTTE SIMON

OF

POTEN

28.09.2019

PERFORMANCEVERANSTALTUNG
PERFORMANCE EVENT

17:00 KUNSTVEREIN BIELEFELD, WELLE 61
18:00 DIE ARCADE, FRIEDRICH-EBERT-STR. 4
19:00 RUDOLF-OETKER-HALLE, LAMPINGSTR. 16
20:00 FH BIELEFELD, LAMPINGSTR. 3
21:00 NR. Z. P., GROSSE-KURFÜRSTEN-STR. 81

● ● TIALITY

IN KOOPERATION MIT IN COOPERATION WITH
KULTURAMT BIELEFELD UND AND
INITIATIVE BIELEFELDER SUBKULTUR

KUNSTVEREIN BIELEFELD

Welle 61
33602 Bielefeld
Germany

ÖFFNUNGSZEITEN

Do, Fr, 15-19:00
Sa, So, 12-19:00
Mo-Mi, nach Vereinbarung

T +49 (0) 521.17 88 06
F +49 (0) 521.17 88 10

presse@kunstverein-bielefeld.de
www.kunstverein-bielefeld.de

LITY

Betreff: PRESSEMITTEILUNG

Datum: 23.09.2019

ACTS OF POTENTIALITY

Ayla Pierrot Arendt, Julie Béna,
Anja Dietmann, Balz Isler und
Charlotte Simon

28.09.2019, 17:00

Der Kunstverein Bielefeld präsentiert in Kooperation mit der Initiative Bielefelder Subkultur die Performanceveranstaltung ACTS OF POTENTIALITY. Ayla Pierrot Arendt, Julie Béna, Anja Dietmann, Balz Isler und Charlotte Simon entführen uns mit ihren Interventionen an die unterschiedlichsten Orte der Stadt. Mittels Sprache, Musik und Gesang laden sie dazu ein, gesellschaftliche Räume anders zu erfahren und kulturellen Narrationen neu zu begegnen.

Gefördert wird die Veranstaltung durch das NRW Kultursekretariat Wuppertal, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und das Kulturamt Bielefeld.

17:00
Kunstverein Bielefeld
Welle 61

Balz Isler

Back and Force (20 Min.)

Balz Isler (*1982 in der Schweiz, lebt und arbeitet in Berlin und Hamburg) thematisiert in seinen Arbeiten gegenwärtige Kommunikationsstrukturen, indem er die Zusammenhänge unterschiedlicher Ordnungssysteme untersucht. Im Innenhof des Kunstvereins zeigt der Künstler die Performance *Back and Force*. Isler verdichtet Objekte, Bildermaterial und Soundfragmente zu einer medialen

Assemblage, um die Wahrnehmung kunsthistorischer Motive
im Zeitalter digitaler Medien zu reflektieren.

18:00
Die Arcade
Friedrich-Ebert-Str. 4

Anja Dietmann

Nicorette (20 Min.)

Anja Dietmann (*1982 in Münsingen, lebt und arbeitet in Hamburg) widmet sich in der Performance *Nicorette* dem Grad zwischen Verständnis und Missverständnis in der Sprache. Ihre selbst komponierten Lieder sind voller Lautmalerei und Wortspiel. In *Nicorette* entwickelt die Künstlerin mit Musik, Gesang, Text und Körpersprache verschiedene Erzählungen, die mal parallel zueinanderstehen, in Momenten deckungsgleich sind, um sich dann auf humorvolle Weise zu widersprechen.

19:00
Rudolf-Oetker-Halle
Lampingstr. 16

Julie Béna

Trouble (20 Min.)

Julie Bénas (*1982 in Paris, lebt und arbeitet in Paris und Prag) Arbeit besteht aus einer Vielzahl von Referenzen, die parallele Zeiten und Räume kombinieren. Bénas Performances entwickeln eine Reihe von persönlichen Kosmologien, in denen sie Charaktere und Objekte inszeniert, die stets durch das definiert werden, was sie nicht sind. Im Foyer der Rudolf-Oetker-Halle präsentiert die Künstlerin eine Narration, die Konzepte der Transparenz reflektiert.

20:00
FH Bielefeld
Lampingstr. 3

Ayla Pierrot Arendt

Octopussy on Tour (30 Min.)

Ayla Pierrot Arendt (*1987 in München, lebt und arbeitet in Frankfurt am Main) entwirft mit *Octopussy* Klanglandschaften, die sich aus Sprachfragmenten, elektronischen Musiksequenzen sowie digitalem Bildmaterial zusammensetzen. Arendt referiert in ihrer Performance auf Orte der Gemeinschaft, um Erfahrungen unterschiedlich erlebter Lebenswirklichkeiten zusammenzuführen. Die Musik und das Sounddesign sind in Zusammenarbeit mit dem Berliner Musiker Fullruhm entstanden.

21:00

Nr.z.P.

Grosse-Kurfürsten-Str. 81

Charlotte Simon

Dj-Set

Als Komponistin, bildende Künstlerin, Multi-Instrumentalistin und Sängerin mit einer Vorliebe für Klänge und Worte der 1980er Jahre ist Charlotte Simon (*1986 in Mainz, lebt und arbeitet in Frankfurt am Main) Mitbegründerin des Labels für elektronische experimentelle Musik *MMODEMM* und der Band *Les Trucs*. Simon hat Opern, Hörspiele und Theatermusik komponiert und in unterschiedlichen Formationen Choreographien entwickelt. Im Nr.z.P. präsentiert die Künstlerin ein DJ-Set, das sich als Kommentar zu den künstlerischen Interventionen der Performanceveranstaltung versteht.

TERMINE

25.09.2019

CABRIO

Gespräch mit projektKLUB über die Idee eines offenen Kollektivs

28.09.2019, 17:00

ACTS OF POTENTIALITY

Performanceveranstaltung

In Kooperation mit der Initiative Bielefelder Subkultur

11.10.2019, 18:00–23:00

WALK THE LINE

Das Bielefelder Kunstdreieck stellt sich vor

In Kooperation mit der Kunsthalle Bielefeld und dem Kunstforum Hermann Stenner

24.10.2019, 19:00

MITGLIEDERVERANSTALTUNG

Präsentation der neuen Grafik des Kunstverein

Bielefeld und Gespräch mit Our Polite Society

09.11.2019, 10:00–15:00

KINDERAKTION – Workshop mit Klaus Braun

Kostenbeitrag: 15 €

Um Anmeldung wird gebeten unter

kontakt@kunstverein-bielefeld.de

10.11.2019, 17:00

AUSSTELLUNGSFÜHRUNG mit Nadine Droste durch die aktuelle Ausstellung STAY TWICE von Beatriz Olabarrieta

FÜHRUNGEN immer sonntags 17:00

FEIERTAGS geöffnet 12:00–19:00

VORSCHAU

23.11.2019 - 02.02.2020

DIE FREIHEIT, DIE WIR MEINEN

Eva Barto, Tyler Coburn, Marie Cool Fabio

Balducci, Inga Danysz und Adriana Lara

ERÖFFNUNG: 22.11.2019, 19:00

PRESSEKONTAKT

Jana Wieking

T +49 (0) 521.17 88 06

presse@kunstverein-bielefeld.de

Der Eintritt in die Ausstellungen und Veranstaltungen ist im Jubiläumsjahr 2019 frei!

Kooperationspartner:

Corporate Partner:

Projektförderung:

Nr. z. P.



bautra

DMG MORI

DR-WOLFF

Enderweit+Partner GmbH
HOCHBAU · STÄDTEBAU · PROJEKTENTWICKLUNG



GundlachGruppe

HÖRMANN

JAB
ANSTÖTZ

LOEWE
LOGISTICS & CARE

SCHÜCO

Sparkasse
Bielefeld

ARCHITEKTEN WANNENMACHER + MÖLLER GMBH

NRW KULTUR
SEKRETARIAT
Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

[kulturamt bielefeld]

